



## „Der Kampf gegen Korruption“ – Öffentlicher Gastvortrag von Transparency-Gründer Peter Eigen

2.905 Zeichen  
63 Zeilen  
ca. 60  
Anschläge/Zeile  
Abdruck honorarfrei

Korruption hat verheerende Wirkungen: In den ärmsten Ländern der Erde ruiniert sie die Wirtschaft, in Deutschland untergräbt sie das Vertrauen in die Demokratie. Korrupte Beschäftigte in der Politik, bei der Polizei oder im Management von Unternehmen verhindern Wirtschaftswachstum und faire Politik. Doch wie kann das weltumspannende Phänomen bekämpft werden? Wie lässt sich die globale Wirtschaft in vernünftiger Weise regieren?

Prof. Dr. Peter Eigen ist einer der erfolgreichsten Korruptionsbekämpfer der Welt und Gründer von ‚Transparency International‘. Die Nichtregierungsorganisation ‚Transparency International‘ setzt sich weltweit und mit großem Erfolg gegen Bestechung und für Transparenz ein.

Prof. Dr. Rupprecht Podszun, Lehrstuhlinhaber für Bürgerliches Recht, Immaterialgüter- und Wirtschaftsrecht an der Universität Bayreuth, hat Prof. Dr. Peter Eigen zu einem öffentlichen Gastvortrag an die Universität Bayreuth eingeladen. In seinem Vortrag ‚Der Kampf gegen Korruption – Transparenz und Governance in der globalisierten Wirtschaft‘ wird Prof. Dr. Peter Eigen über sein Leben, den Kampf gegen Korruption und die Möglichkeiten moderner Governance (Governance = Führung, Steuerung, Lenkung) sprechen und diskutieren. Die interessierte Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen, der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei.

**Thema des Gastvortrags:** **Der Kampf gegen Korruption – Transparenz und Governance in der globalisierten Wirtschaft**  
**Termin:** **Mittwoch, 22. Januar 2014**  
**Zeit:** **18 Uhr**  
**Ort:** **Campus der Universität Bayreuth,  
Gebäude RW I, Raum S 62  
Universitätsstraße 30, 95447 Bayreuth.**

Der Gastvortrag von Peter Eigen eröffnet die Veranstaltungsreihe ‚My Law – Wirtschaftsrechtliche Perspektiven‘. Prof. Dr. Rupprecht Podszun möchte damit nicht nur Diskussionen über spannende Themen an der Schnittstelle von Recht und Wirtschaft anstoßen: „Es geht uns auch darum, den Bayreuther Studierenden Persönlichkeiten vorzustellen, die nach ihrem Studium interessante Karrierewege eingeschlagen haben – und auch mal den Mut zu ungewöhnlichen Schritten hatten“, erklärt der Bayreuther Juraprofessor.



„Transparency International“-Gründer Peter Eigen

Peter Eigen ist ein Mann mit einem außergewöhnlichen Lebenslauf. Nach einem Jurastudium machte er in der Weltbank Karriere und war ihr Afrika-Direktor in Nairobi. Dann wechselte er die Seiten, weil er nicht mehr bereit war, der Korruption in Afrika tatenlos zuzusehen. Peter Eigen gründete die Nichtregierungsorganisation ‚Transparency International‘, die sich inzwischen weltweit und mit großem Erfolg gegen Bestechung und für Transparenz einsetzt. Seit einigen Jahren gilt sein besonderes Interesse der Ausbeutung von Rohstoffen in Afrika. Peter Eigen ist Mitglied im ‚Africa Progress Panel‘ von Kofi Annan und Gründer des ‚Civil Society Centre‘ in Berlin.

Für weitere Informationen steht gern zur Verfügung:

**Prof. Dr. Rupprecht Podszun**

Lehrstuhlinhaber für Bürgerliches Recht, Immaterialgüter- und Wirtschaftsrecht  
Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät  
Universität Bayreuth  
Universitätsstraße 30  
D-95447 Bayreuth  
Telefon (+49) 0921 / 55-6291  
E-Mail [LS-Podszun@uni-bayreuth.de](mailto:LS-Podszun@uni-bayreuth.de)  
[www.zivilrecht8.uni-bayreuth.de](http://www.zivilrecht8.uni-bayreuth.de)



## Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt. Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth belegt 2013 im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ‚100 under 50‘ als eine von insgesamt drei vertretenen deutschen Hochschulen eine Top-Platzierung.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung ist Spitzenreiter im Förderranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften. Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.000 Studierende in über 100 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, davon 224 Professorinnen und Professoren, und rund 900 nichtwissenschaftlichen Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.

### Kontakt:

Pressestelle der Universität Bayreuth  
Brigitte Kohlberg  
Pressesprecherin  
Universitätsstraße 30  
D-95447 Bayreuth

Telefon (+49) 0921 / 55-5357  
E-Mail [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)  
[www.uni-bayreuth.de](http://www.uni-bayreuth.de)